# Willkommen zu EBU Fokus

Dieser Newsletter erscheint alle drei Monate und befasst sich eingehend mit einem bestimmten, für unseren Personenkreis wichtigen Thema. Er erscheint auf Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch und steht auch als Word-Dokument zur Verfügung. Er wird dank der finanziellen Unterstützung durch die Europäische Kommission produziert und übersetzt. Wir hoffen, dass Sie Spaß beim Lesen haben und nehmen Ihr Feedback und Kommentare gerne entgegen.

#### **Table of Contents**

- Die Verordnung über Fahrgastrechte im Bahnverkehr und ihre andauernde Novellierung
- Zugfahren in der Tschechischen Republik
- Bahnfahren für Sehbehinderte in Großbritannien
- Barrierefreiheit von Zügen und Bahnhöfen in Frankreich

# <u>Die Verordnung über Fahrgastrechte im Bahnverkehr</u> und ihre andauernde Novellierung

Die Verordnung (EG) Nr. 1371/2007 über die Rechte und Pflichten der Fahrgeste im Eisenbahnverkehr brachte einige allgemeingültige Mindestregelungen für alle mit sich, die in Europa mit dem Zug verreisen. Sie enthält ein spezielles Kapitel über die Rechte von Fahrgesten mit Behinderungen sowie Fahrgesten mit eingeschränkter Mobilität.

In ihrem Bericht über die Umsetzung der Verordnung aus dem Jahr 2013 hatte die Europäische Kommission bestimmte Problembereiche hervorgehoben, die auch von einer Folgenabschätzung im Jahr 2016/2017 bestätigt wurden. 2017 legte die Kommission einen Vorschlag (COM/2017/0548 final - 2017/0237 (COD)) für eine modernisierte Verordnung vor, um eben die Rechte von Fahrgästen mit Behinderungen und eingeschränkter Mobilität deutlich zu stärken.

Dieser Artikel beschreibt die wichtigsten Elemente der bestehenden Verordnung und der vorgeschlagenen Neuerung aus der Sicht blinder und sehbehinderter Menschen.

## Zugfahren in der Tschechischen Republik

In der Tschechischen Republik gibt es viele Bahngesellschaften, wobei von lokalen Anbietern bis hin zu drei Hauptlinien, einschließlich der Größten, der Nationalen Tschechischen Bahn, alles vertreten ist. Während die Bahngesellschaften die Züge stellen, werden Schienennetz und Bahnhöfe staatlich betrieben und sind auch in staatlichem Besitz.

## Bahnfahren für Sehbehinderte in Großbritannien

In Großbritannien gibt es über zwei Millionen Blinde und Sehbehinderte. Viele davon haben weitere Behinderungen wie Diabetes und Arthritis. Diese können einen Gefühlsverlust in Füßen und Händen verursachen. Die meisten dieser Menschen werden sich im Laufe ihres Lebens auf den öffentlichen Nahverkehr verlassen müssen.

## Barrierefreiheit von Zügen und Bahnhöfen in Frankreich

Zunächst möchte ich der SNCF zur Schaffung von Ausschüssen für Barrierefreiheit gratulieren und dafür, dass sie monatliche Treffen mit sämtlichen Behindertenorganisationen abhält.

#### **EBU Central Office**

6 rue Gager-Gabillot, 75015 Paris, France